Gemeinde Krummhörn

Krummhörn, der 15.02.2023

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 2021/248
öffentlich

Federführun	Fachbereich 3	Datum:	15.02.2023
Bearbeiter:	Ilona Gosepath	AZ:	3-DD
Verfasser:	Ina Droll-Dannemann		

Beratungsfolge	**Termin**	
Infrastruktur,- und Planungsausschuss / Sozialer Wohnungsbau		
Verwaltungsausschuss		
Rat		

Gegenstand der Vorlage
Städtebauförderung Historischer Ortskern Greetsiel Hier: Sanierung der Brücke Pilsumer Weg/Mühlenstraße

<u>Beschlussvorschlag:</u>
Die Verwaltung wird mit der Planung und Durchführung der Sanierung der Brücke Pilsumer Weg/Mühlenstraße in der Ortschaft Greetsiel beauftragt.

Die Sanierung erfolgt mit Mitteln der Städtebauförderung „Historischer Ortskern Greetsiel“.

<u>Sachverhalt:</u>
Im Rahmen der Städtebauförderung sind im Jahr 2023 mindestens Ausgaben in Höhe von 570.000,- Euro für investive Maßnahmen zu leisten. Ansonsten droht ein Verfall der bewilligten Mittel. Für die Maßnahme „obere Sielstraße“ wird voraussichtlich ein Betrag in Höhe von 180.000,- Euro zahlungswirksam. Somit sind dieses Jahr noch mindestens 490.000,- Euro zur Auszahlung zu bringen.

Für die Maßnahme „Marktplatz Greetsiel“ steht noch die grundsätzliche Entscheidung über die Durchführung aus. Eine Planung, die den Erhalt der Kastanienbäume berücksichtigen soll, wird voraussichtlich bis zur nächsten Infrastrukturausschusssitzung vom Planungsbüro vorliegen. Somit steht fest, dass für diese Maßnahme in diesem Jahr keine Mittel zur Auszahlung kommen werden.

Die Brücke Pilsumer Weg/Mühlenstraße ist dringend sanierungsbedürftig. Erforderlich sind u.a. die Erneuerung der Widerlager, Herstellung der Widerlagerwände, Straßenbelag und Erneuerung des Geländers.

Nach Rücksprache mit der BauBeCon als Umsetzungsbegleitung zum Städtebauförderprogramm ist die Sanierung der Brücke förderfähig.

Die Kosten für die Sanierung werden auf ca. 600.000 Euro geschätzt. Der Eigenanteil der Gemeinde beträgt 1/3 der Kosten, somit ca. 200.000,- Euro.

Haushaltsmittel stehen zur Verfügung.

Verwaltungsseitig wird vorgeschlagen, dass nunmehr kurzfristig die Planung für die Sanierung der Brücke in Auftrag gegeben wird, um zu verhindern, dass Mittel aus dem Städtebauförderprogramm verfallen.

Ein Lageplan ist der Vorlage beigefügt.

Kosten/Folgekosten:
Ca. 200.000 €